

Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Horstedt am 11. Dezember 2010 in **Uns Huus** in Horstedt.

Beginn der Sitzung: 10.00 Uhr

Ende der Sitzung: 10.50 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Karen Hansen
2. Gemeindevertreterin Ilke Christiansen
3. Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen
4. Gemeindevertreter Jörg Lorenzen
5. Gemeindevertreter Matthias Matthiesen
6. Gemeindevertreterin Astrid Nolte-Larsen
7. Gemeindevertreterin Ute Laß ab 10.10 Uhr

Es fehlt entschuldigt:

Gemeindevertreter Harald Thomsen

Gemeindevertreter Uwe Lätari

Außerdem sind anwesend:

Peter Matthias, Protokollführer

Udo Rahn, Husumer Nachrichten

und keine Zuhörer

Bürgermeisterin Karen Hansen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

1. Ausbau eines Wirtschaftsweges im Rahmen des Kernwegenetzes

Bürgermeisterin Hansen erläutert den Anwesenden den Sachverhalt. Die Gemeindevertretung hatte in der letzten Sitzung am 06.12.2010 den Beschluss über den Ausbau eines Kernweges auf die nächste Sitzung verschoben.

Der Ausbau von Kernwegen wird im Rahmen des Förderprogramms über die AktivRegion Südliches Nordfriesland mit 55 % der Nettokosten bezuschusst. Das Ausbaukonzept für die AktivRegion wird zurzeit abgestimmt bzw. aufgestellt. Es soll in der vorbereitenden Vorstandssitzung am 13.12.2010 aufgestellt und in der eigentlichen Vorstandssitzung am 11.1.2011 endgültig beschlossen werden.

Die begrenzten Fördermittel werden dann auch endgültig vergeben. Weitere Möglichkeiten einer Förderung bestehen dann nicht mehr.

Ein Kernweg muss nach der Studie „Wege mit Aussichten“ einen Ausbaquerschnitt von mindestens 4,50 m oder in gewissen Abständen entsprechende Ausweichen nachweisen. Außerdem ist das Sicherstellen der Finanzierung durch die jeweilige Gemeinde zu unterschreiben.

Die Banketten verabschieden sich innerhalb eines Jahres in die angrenzenden Wegeseitengräben und müssen ständig erneuert werden.

17. GV Horstedt am 11.12.2010

Da jedoch die Beanspruchung nicht weniger wird sondern weiter steigt, ist die nächste Sanierung vorprogrammiert. Die Gemeinde kann mit ihren Eigenmitteln eine solche Sanierung nicht finanzieren.

Es ist von Bedeutung, dass dieser Weg eine Breite erhält, die ein Abbröckeln der Teerkanten durch den hier vorhandenen Verkehr verhindert (Gewerbe, Landwirtschaft und normaler PKW). Es ist erforderlich, die Banketten sehr viel breiter als bisher und tragfähig anzulegen.

Die Gemeindevertretung favorisiert aber auch eine Fahrbahnbreite von 3,5 m mit Ausweichstellen und zusätzlich beidseitig tragfähig befestigte Banketten. Die befahrbare Straße ist definitiv breiter, sie wirkt aber aufgrund der anderen Oberfläche, den Rasengittersteinen nicht breiter.

Die Gemeinde Olderup hat den Verbindungsweg nach Olderup ebenfalls angemeldet und wird den Weg ausbauen.

Der tatsächliche Ausbau muss dann in den Jahren 2011 bis 2013 erfolgen. Die Art des konkreten Ausbaues kann zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung den Ausbau des Wirtschaftsweges „Weinberg“ beim Förderprogramm der AktivRegion anmelden und die entsprechende Finanzierung sicher zu stellen.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung mit einem Dank an alle Anwesenden für die Mitarbeit.

Bürgermeisterin

Schriftführer